


Die Friedenskirche Jawor

Zugänglichkeitkarte

Grundinformationen

 Jawor / Jauer
Pięciset-Lat-Reformacji-Straße 1, 59-400
GPS: N 51.053937, E 16.189175

 +48 516 493 990
 jawor@luteranie.pl
 <http://kosciolpokojujawor.pl/>

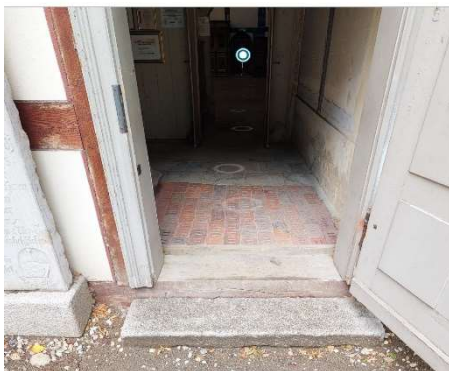
Beschreibung

Die Friedenskirche in Jawor ist der größte sakrale Holzbau der Welt. Im Jahre 2001 wurde sie in die Liste von Weltkulturerbe UNESCO eingetragen. Die Friedenskirchen wurden in der zweiten Hälfte von 17. Jahrhundert gebaut, nach dem Westfälischen Frieden, mit dem der Dreißigjährige Krieg (1618 – 1648) geschlossen wurde. Solche Kirchen wurden in Głogów, Jawor und Świdnica gebaut. Die gemeinsamen Merkmale von diesen drei Kirchen der schlesischen Lutheranen sind zum Beispiel die Absenz des Turms und der Glocken. Die traditionelle Form des Tempels fehlt den Kirchen auch.

Zugänglichkeit

Eingang

- ❖ Am Eingang gibt es eine Stufe 20 cm hoch.
- ❖ Die Eingangstür ist mindestens 80 cm breit.
- ❖ Die Oberfläche vor dem Eingang ist gepflastert (mit Naturstein).
- ❖ Die Bewegungsfläche ist ausreichend, ohne Neigung, ohne Hindernisse.



Innenräume

- ❖ Alle Gänge in der Kirche sind min. 150 cm breit.
- ❖ Die Türen und Durchgänge sind mindestens 80 cm breit.
- ❖ Die Oberfläche der Fußböden ist fest und rutschsicher.
- ❖ Es gibt Ruheplätze zum Sitzen.

- ❖ Die Bewegungsfläche ist ausreichend, ohne Hindernisse. Zutritt in den ersten Stock: Holztreppe, kein Fahrstuhl vorhanden. Alle zugänglichen Räume im Erdgeschoss sind ohne größere Hindernisse (nur eine Stufe in der Mitte).



Behindertentoilette

- ❖ Im Objekt gibt es keine Toilette.

Dienste und Ausstattung

- ❖ Barrierefreier Zugang zur Kasse und in den Souvenirladen.
- ❖ Eintritt mit dem Blindenhund ist möglich.
- ❖ Virtuelle Besichtigung auf der Website.

Datum der Bearbeitung: 3/2019